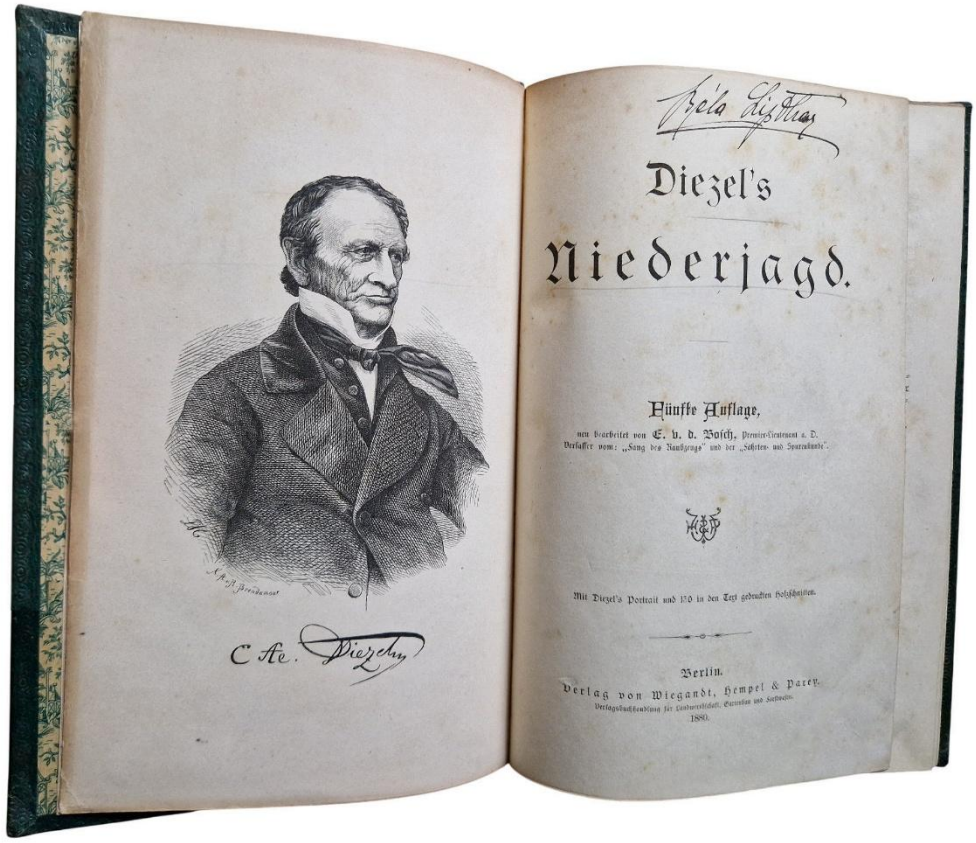
DIEZEL, Carl Emil

Zur Biographie von **C. E. DIEZEL** (1779–1860) siehe Knorring K 171.



Diezel's Niederjagd. Fünfte Auflage, neu bearbeitet von E. v. d. Bosch, Premier-Lieutenant a. D. Verfasser vom: „Fang des Raubzeugs" und der „Fährten- und Spurenkunde". Mit Diezel's Portrait und 130 in den Text gedruckten Holzschnitten. Berlin. Verlag von Wiegandt, Hempel & Parey. Verlagsbuchhandlung für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen. 1880.

8°. 1 Leerbl., Frontispiz, VIII S., 1 Bl. (Inhaltsverz.), 124 S., 1 Leerbl.; 1 Leerbl., 1 Bl. (Zwischentitel), S. (127)–323, 1 Leerbl.; 1 Leerbl., 1 Bl. (Zischentitel), S. (327)– 636, 1 Leerbl.; 1 Leerbl., 1 Bl. (Zwischentitel), S. (639)–904, 1 Leerbl.; 1 Leerbl., 1 Bl. (Zwischentitel), S. (907)– 998, 1 Leerbl.

5 Teile (alles) in 5 Bdn. Ldr. d. Zt. mit Rückengoldpr. u. Stehkantenvergoldg. Goldschnitt. Illustr. Vorsätze mit chinesischen Motiven.

Exemplar von besonderer Provenienz u. in außergewöhnlicher Aufmachung. Handschriftl. Name („Béla Lipthay“) auf Haupttitel u. Zwischentiteln. Demnach aus dem Vorbesitz von Béla Baron Lipthay de Kisfalud et Lubelle (1827–1899), jüngster von zwei Söhnen des Frigyes Baron Lipthay de Kisfalud et Lubelle (1785–1875) u. dessen Ehefrau Karolina Csekonics de Zsombolya et Janova (1789–1871) u. aus einer der vermögendsten ungarischen Adelsfamilien, die ursprünglich aus der Slowakei, nämlich aus der Region Liptau (slowakisch: Liptov, ungarisch: Liptó), stammte. Er war mit Amalia von Mack (1840–1915) verheiratet, ebenfalls vermögende Tochter des Braumeisters u. Zuckerindustriellen Ignaz von Mack (1794–1841) u. Erbauerin des Margaretenhofes im 5. Wiener Gemeindebezirk Margareten. Die Ehe blieb kinderlos. Das Ehepaar bewohnte ein sehr großzügiges Palais an der Donau in Budapest, das nach der kommunistischen Machtergreifung 1948 zerstört, aber bereits vorher geplündert wurde. Im Unterschied zum gewöhnlichen Verlagseinband (siehe dort) ließ der Vorbesitzer die Teillieferungen des Verlages in fünf uniforme, dunkelgrüne Ganzledereinbände binden.

Lindner 11.0513.12; Mantel I, 141 (Erstausgabe 1849); **Knorring S 101 (mit Abb.)**





Quelle:

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. – Supplement. Augsburg, Wißner-Verlag 2022. (Knorring S, K)